



### Grundsatzerklärung AFRISO

Die AFRISO-EURO-INDEX GmbH ist einer der führenden Hersteller für Mess-, Regel- und Überwachungsgeräte für Haustechnik, Industrie und Umweltschutz. Umweltschutz und eine nachhaltige wertebasierte Unternehmensführung sowie Verantwortung und soziale Kompetenz sind seit der Gründung des Unternehmens neben den Grundsätzen zur Qualität und Arbeitsschutz fest in der Firmenphilosophie verankert. Die Anstrengungen zur Erzielung einer hohen Qualität bei maximaler Umweltverträglichkeit und Arbeitssicherheit erstrecken sich auf sämtliche Phasen der Produktentstehung unter Einbeziehung aller beteiligten Mitarbeitenden. Hierdurch ist im Kundenkreis eine hohe Erwartungshaltung an die Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit der entwickelten und hergestellten Produkte entstanden, die für das Unternehmen Verpflichtung und Herausforderung zugleich ist.

Des Weiteren ist uns unsere unternehmerische Verantwortung in Hinsicht auf Einhaltung und Überwachung der Menschenrechte gemäß des LkSG (Lieferkettensorgfaltsgesetz) und der darin aufgelisteten Übereinkommen in der Anlage zu §2 Absatz 1, §7 Absatz 3 Satz 2 bewusst. Wir nehmen aktiv die menschen- sowie umweltrechtliche Sorgfaltspflichten in unseren eigenen Standorten im In- und Ausland wahr. Dasselbe fordern wir von unseren Vertragspartnern und Lieferanten.

Unsere Lieferquellen bestehen ausnahmslos aus qualifizierten und namhaften Lieferanten. Die meisten von unseren Partnern produzieren in Europa. Wir haben auch Partner in anderen Ländern, mit denen wir einen engen Kontakt unterhalten, so dass wir auch dort menschenrechtliches und umweltverträgliches Unternehmensverhalten sicherstellen können. Im Bereich der Rohstoffgewinnung müssen unsere Lieferanten nachweisen bzw. erklären, dass die für unsere Produkte nötigen Metalle aus konfliktfreien Quellen stammen. Im Rahmen unserer Materials Compliance Politik werden weitere Risiken im Bereich Umweltschutz, Gesundheitsschutz und Menschenrechte überwacht.

Wir investieren jährlich in den Umweltschutz und die Nachhaltigkeit. In unserem Unternehmen werden keine Produktionsanlagen betrieben, die unter das Bundes-Immissionsschutzgesetz fallen. Externe Umweltauditoren bestätigen uns seit vielen Jahren ein überdurchschnittliches Engagement im Umweltschutz. Schon 1998 haben wir unser Unternehmen nach der EG-Öko-Audit Verordnung (EMAS) registrieren und nach der DIN ISO 14001 zertifizieren lassen. Durch die größere internationale Bedeutung der ISO-Zertifizierung führen wir heute nur noch diese.

Durch jährliche interne und externe Audits werden die umfassenden Zielsetzungen und Maßnahmen im Rahmen des Risikomanagements evaluiert, ergänzt und ggf. neu definiert. Die Ziele, Prozessbeschreibungen, Aufgaben und Verantwortlichkeiten sind in unserem internen Qualitäts-, Umweltschutz- und Arbeitsschutzmanagement-Handbuch festgelegt. Die Wahrung und Stärkung der Menschenrechte sind in den wesentlichen Leitsätzen zur Qualität, Umweltschutz, Arbeitsschutz und gesellschaftlichen Verantwortung (CSR) bzw. im Code of Conduct verankert. Die Geschäftsleitung hat sich verpflichtet, diese Leitsätze nachhaltig zu verwirklichen, die notwendigen Voraussetzungen zu schaffen und durch kooperatives Zusammenwirken den Mitarbeitenden jede erforderliche Hilfestellung zu geben.



Über jeden geeigneten Weg, z.B. Webseite, postalisch oder telefonisch können Hinweise auf Menschenrechtverletzungen und anderen Unternehmensrisiken abgegeben werden. Im Falle von identifizierten oder möglichen menschenrechts- oder umweltbezogenen Pflichtverletzungen werden angemessene Abhilfemaßnahmen ergriffen, um diese Verletzungen zu verhindern, zu beenden oder das Ausmaß der Verletzung zu minimieren.

Güglingen, 21.12.2022

Ort, Datum

Elmar Fritz